

# **Descrizione delle competenze minime d'uscita della classe 1<sup>^</sup> Sezione Internazionale Tedesca del Liceo Ginnasio "Luigi Galvani" Bologna**

## **A2 - Livello pre-intermedio o "di sopravvivenza"**

L'alunno/a comprende frasi ed espressioni usate frequentemente relative ad ambiti di immediata rilevanza (es. informazioni personali e familiari di base, fare la spesa, la geografia locale, l'occupazione). Comunica in attività semplici e di routine che richiedono un semplice scambio di informazioni su argomenti familiari e comuni. Sa descrivere in termini semplici aspetti del suo background, dell'ambiente circostante; sa esprimere bisogni immediati.

### **Strutture grammaticali:**

#### **Il verbo**

- I verbi di base: *sein/haben/werden/lassen/brauchen*/modali
- i tempi del verbo: *Präsens/Präteritum/Perfekt*
- i verbi separabili e non
- i verbi riflessivi
- i verbi con preposizione e i verbi irregolari
- il passivo
- l'imperativo
- *Konjunktiv II*

#### **Il sostantivo**

- la declinazione (genere/plurale/casi)
- gli articoli (determinativo/indeterminativo/negativo/possesivo)
- l'aggettivo (attributivo/predicativo/sostantivato/)
- la comparazione
- i numerali
- i pronomi (personali/indefiniti/interrogativi/riflessivi/relativi)

#### **Le particelle**

- le preposizioni
- gli avverbi

- *nicht*

### **La frase**

- la posizione del verbo nella frase
- i connettori *und, aber, oder, sondern, denn, doch*
- gli avverbi di congiunzione *deshalb, trotzdem, dann, also, schließlich...*
- le congiunzioni subordinanti *dass, weil, obwohl, wenn/als/ob, damit, seit, bevor, nachdem*
- le relative

# Descrizione delle competenze minime d'uscita della classe 2 ^ Sezione Internazionale Tedesca del Liceo Ginnasio "Luigi Galvani" Bologna

## **B1 - Livello intermedio o "di soglia"**

L'alunno/a comprende i punti chiave di argomenti familiari che riguardano la scuola, il tempo libero ecc. Sa muoversi con disinvoltura in situazioni che possono verificarsi mentre viaggia nel paese di cui parla la lingua. È in grado di produrre un testo semplice relativo ad argomenti che siano familiari o di interesse personale. È in grado di esprimere esperienze ed avvenimenti, sogni, speranze e ambizioni e di spiegare brevemente le ragioni delle sue opinioni e dei suoi progetti.

## **Strutture grammaticali (oltre a quelle studiate in 1^)**

### **Il verbo**

- l'uso del *Plusquamperfekt* e del *Futur*
- infinito con e senza *zu*
- *Konjunktiv I* discorso indiretto
- l'uso del participio I e II
- le relative con *wer, wen, wem*

### **Le particelle**

- *Passiversatzformen: lässt sich..., ist zu -bar*
- l'uso di *es*
- *Modalpartikeln*
- il pronome indefinito *man*
- forme di negazione

### **La frase**

- esprimere posteriorità e anteriorità/ contemporaneità/ causa e motivo/ rapporto consequenziale/ concessione/ condizione/ scopo, sostituzione, esclusione/ mezzo e strumento/ contrasto/ confronto/ relazione proporzionale e distributiva
- congiunzioni copulative (*sowohl... als auch/ weder ...noch...*)
- *Formen der Aufforderung*

**Verifica tipo delle competenze minime d'uscita della classe 1<sup>^</sup> Sezione Internazionale Tedesca  
del Liceo Ginnasio "Luigi Galvani" Bologna**

**Aufgabe 1:** Ordne die Präpositionen in die Tabelle ein!

seit, mit, vor, von, entlang, hinter, für, gegenüber, durch, über, bei, auf, um, ohne, unter, bis, zwischen, an, zu, aus, neben, nach, gegen, in

<i>Dativ</i>	Akkusativ	Dativ oder Akkusativ

/12 Punkten

**Aufgabe 2:** Setze die passende Präposition (und eventuell den Artikel) im Dativ oder Akkusativ ein!

1. Casalecchio liegt ..... Bologna.
2. Luisa ist sieben Jahre alt. Sie geht ..... ein..... Jahr ..... Grundschule.
3. Das ist ein Geschenk ..... mein.....Bruder. Er hat ..... 25. September Geburtstag.
4. Am Samstag Nachmittag gehe ich immer ..... mei..... Freunden ..... d..... Park.
5. Du kannst das Buch ..... morgen behalten, ich brauche es heute nicht.
6. Juchuu! Morgen fliege ich ..... Berlin!

/13Punkten

**Aufgabe 3:** Setze den Text ins Passiv (ohne Oma:-)) Achtung 3 unregelmäßige Verben!

Im Spät-Sommer kocht meine Oma Marmelade. Sie wäscht das Obst. Dann tut sie die Früchte in einen großen Topf. Danach gibt sie Zucker dazu. Jetzt kocht sie alles mindestens eine Stunde lang. Sie rührt die heiße, süße Suppe oft um. Am Ende füllt sie die heiße Marmelade in Einmachgläser.

*Im Spätsommer wird Marmelade gekocht. Zuerst...*

/10P

**Aufgabe 4:**

- a) Setze den folgenden Text über den Dichter Hermann Hesse (1877-1962) ins Präteritum!
- b) Wie heißt das Partizip Perfekt der Verben 1-15? Schreibe eine Liste!

Hermann Hesse , der Sohn eines Missionars, findet (1) schon die Grundschule langweilig.

“In den acht Jahren treffe (2) ich nur einen einzigen Lehrer, den ich mag, (3) und dem ich später dankbar sein kann (4) ”, schreibt (5) er später.

Hermann Hesse muss (6) Theologie studieren und kommt (7) deshalb auf ein theologisches Seminar. Latein und Griechisch gefallen (8) ihm - und doch läuft (9) er nach einem halben Jahr davon. Er versucht (10) verschiedene Schulen, macht (11) eine Lehre als Mechaniker und wird (12) schließlich Buchhändler. Von seinem achtzehnten Lebensjahr an steht (13) seine Arbeit als Dichter im Mittelpunkt. Er stirbt (14) im Jahre 1962.

Zehn Jahre nach seinem Tod sind (15) seine Romane weltberühmt.

/15P

**Aufgabe 5:** Kausal/Konzessivsätze (*Weil/denn/deshalb – obwohl/aber/trotzdem*)

Bilde sechs verschiedene Sätze!

1. viel gelernt - schlechte Note bekommen
2. spricht sehr gut Deutsch - drei Jahre in Deutschland studiert.

/9P

**Aufgabe 6:** Was fehlt 'als' oder 'wenn'?

1. .... meine Großmutter heiratete, war sie erst 18 Jahre alt.
2. .... sie sonntags in die Kirche ging, zog sie ihr einziges feines Kleid an.
3. Im Esszimmer aßen sie nur, .... sie Gäste hatten, sonst immer in der Küche.
4. .... es im Sommer warm genug war, saßen sie abends gern mit Freunden im Garten.
5. .... meine Mutter auf die Welt kam, hatte der Krieg noch nicht angefangen.
6. Sie feierten ein großes Fest, .... sie fünfzig Jahre verheiratet waren.

/6P

**Aufgabe 7:** Bilde Relativsätze!

*Zwei Freundinnen schauen sich ein Fotoalbum an...*

1. Das ist meine beste Freundin. Mit ihr bin ich schon in den Kindergarten gegangen.
2. Das ist mein bester Freund. Seine Familie kommt aus der Türkei.
3. Das sind unsere Nachbarn. Mit ihnen machen wir einmal pro Jahr ein Hausfest.
4. Das ist meine große Schwester. Sie nervt mich oft.
5. Das ist eine Brieffreundin aus Hamburg. Ich schreibe ihr nicht oft.

/10P

**Aufgabe 8:** Schreibe einen kurzen Brief (mit Anrede und Schluss!) an eine Freundin oder einen Freund (mind. 50 Wörter) aus einem (fiktiven) Urlaubsort. Wo bist du? Mit wem? Wie gefällt es dir dort? Was machst du den ganzen Tag? ecc.

/25P

***Viel Glück und Erfolg!***

Punkte insgesamt:...../100

**Verifica tipo delle competenze minime d'uscita della classe 2<sup>^</sup> Sezione Internazionale Tedesca  
del Liceo Ginnasio "Luigi Galvani" Bologna**

**Aufgabe 1: Ergänze die Minidialoge wie in dem Beispiel!**

Beispiel: \* *Woran* denkst du die ganze Zeit?

@ *Daran*, dass wir bald ans Meer fahren und ich Markus wiedersehe.

\* Träumst du immer noch *von ihm*?

1. Er ärgert sich ....., dass seine Freundin immer zu spät kommt. Er hat keine Lust, immer so lange ..... zu warten.
2. \* Was??? Käse zum Frühstück? @ ..... musst du dich gewöhnen, wir sind in Deutschland!
3. \* ..... habt ihr euch heute im Unterricht beschäftigt? @ Der Lehrer hat einen Artikel zum Thema "Rauchen" mitgebracht, und wir haben nach dem Lesen ..... diskutiert.
4. \* Was haben wir in Physik als Hausaufgabe? @ Tut mir Leid, ..... kann ich mich auch nicht mehr erinnern!
5. \*Kommst du mit mir in die Stadtbibliothek? @ Nein, ich habe keine Zeit, ich habe eine Verabredung mit einem Freund. \* Ach ja? .....bist du denn verabredet?

/14P

**Aufgabe 2: Ergänze: während, bevor, wenn, als, nachdem,**

..... er das Studium abgeschlossen hatte, begann er als Journalist zu arbeiten.

Er arbeitete lange als freier Mitarbeiter einer renomierten Zeitung, ..... er fest angestellt wurde.

..... er ein Kind war, stellte er sich vor, Arzt in Afrika zu werden.

Manchmal reist er für Reportagen wochenlang in ferne Länder, ..... seine Frau und seine Kinder zu Hause bleiben.

.....er von seinen Reisen wiederkommt, bringt er ihnen jedesmal ein Souvenir mit.

/5P

**Aufgabe 3: Formuliere die Sätze um (nominal > verbal)! Benutze je 1x bevor, seit, als, nachdem**

1. Bei der Ankunft der Gruppe aus München waren alle sehr aufgeregt.

....., waren alle sehr aufgeregt.

2. Vor dem Austausch war ich noch nie in Deutschland gewesen.

....., war ich noch nie in Deutschland gewesen.

3. Nach der Zeit in der München Familie hat sich mein Deutsch sehr verbessert.

....., hat sich mein Deutsch sehr verbessert.

4. Seit dem Besuch der Münchner Schüler in Bologna freue ich mich auf die Woche in Deutschland!

....., freue ich mich auf die Woche in Deutschland

**Aufgabe 4: Konjunktiv II der Vergangenheit und lokale Präpositionen:**

*Die Ferien sind zu Ende - Was hätte er lieber gemacht?*

Er musste mit seinen Eltern \_\_\_\_\_ Berge fahren. (*avrebbe preferito...mare*)

Er musste zwei Wochen \_\_\_\_\_ seinen Großeltern bleiben (*...in città*)

Er musste \_\_\_\_\_ Österreich fahren (*...volare in Turchia*)

Er musste mit den Eltern \_\_\_\_\_ Hause bleiben. (*...incontrare gli amici*)

12P

**Aufgabe 5: Setze den kursiven Text in den Konjunktiv I!**

Alexandra (16 Jahre): “(1) *Ich glaube nicht, dass viele Schüler Drogen nehmen.* (2) *Es stimmt, dass viele von uns rauchen, aber es besteht ja wohl ein großer Unterschied zwischen Zigarette und Heroin.* (3) *Es wird viel übertrieben, auch von den Medien.* (4) *Aber warum unternimmt keiner etwas gegen die Dealer?*”

(1) Alexandra sagt, sie...      (2)...      (3)....      (4) Sie fragt, warum....

6P

**Aufgabe 6: Schreibe einen kurzen Aufsatz im Perfekt (mind. 50 Wörter) zu dem Thema:**

*Schüleraustausch Bologna – München 201?*

Berücksichtige dabei die ‘W-Fragen’: wann?, mit wem?, wie lange?, wohin?, was gemacht?, wie gefallen? ecc...

25P

**Punkte insgesamt: ...../70**

*Viel Glück und Erfolg!*